

40 / Nov. 2010

Sportverein Breitenbach

sport

NACHRICHTEN

svb.info@sv-breitenbach.at · www.sv-breitenbach.at

Fussball



4-7

Turnen



8-16

Wintersport



17-19

Stocksport



20-21

Ranggeln



22

Kegeln



23



Bei der Generalversammlung am 27.11.2009 übergab Oswald Hochfilzer die Führung des Sportvereines Breitenbach in jüngere Hände. Es folgte ihm mit Hannes Rupprechter der erst fünfte Obmann des Sportvereines Breitenbach!

Ossi Hochfilzer übte das Amt, sei es aus sportlicher sowie finanzieller Hinsicht, fast 25 Jahre mit großem Erfolg aus und übergab den Verein auf einer gesunden Basis. Dies war auch stets eines seiner größten Anliegen – den Sportverein in geordneten Bahnen zu übergeben. Unter seiner Obmannschaft wurde unter anderem das gesamte Sportplatzgelände samt Baulichkeiten neu gestaltet.

Der Vorstand und Ausschuss des Sportvereines Breitenbach möchten sich hiermit recht herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken!

Einladung zur **Generalversammlung** des Sportverein Breitenbach

Donnerstag, 02. Dezember 2010, 19:00 Uhr

Näheres im Blattinneren.



Liebe Vereinsmitglieder!

Im vergangenen Jahr habe ich unseren langjährigen Obmann – Herrn Hochfilzer Oswald - nach fast 25jähriger Tätigkeit als Obmann des Sportvereines Breitenbach abgelöst. Natürlich plant man nicht, dass man mit 26 Jahren (oder überhaupt) Obmann des größten Vereines in Breitenbach wird. Es war eigentlich alles andere als „planmäßig“. Man muss ehrlicherweise sagen: „Es sind uns die Funktionäre ausgegangen!“ Aber alles der Reihe nach:

Im Februar 2004 wurde mir die Funktion des Schriftführers des Sportvereines Breitenbach durch Jordan Manfred angeboten. Jordan Manfred war zwar in keiner offiziellen Funktion des Sportvereines tätig, aber er ist einer von unseren vielen Mitgliedern, die im Hintergrund sehr wertvolle Dienste für den Sportverein erbringen. Es sollte eine Verjüngung des Vorstandes und des gesamten Ausschusses erfolgen. Junge Funktionäre bringen neue Ideen und einen neuen Schwung in den Verein. Ja, und mit meinen damals 21 Jahren war ich natürlich perfekt für diese Position. Als Schriftführer habe ich mit den Jahren immer mehr an Aufgaben übernommen und so kam es, dass ich im Jahr 2007 zum Obmann-Stellver-

treter aufgestiegen bin. Wiederum kam auch dieser Schritt nicht geplant. Nach dem unerwarteten Funktionsende von Gschwentner Walter als Obmann-Stellvertreter mussten wir reagieren. Auch Ossi wollte seine Tätigkeit als Obmann in den kommenden Jahren übergeben. Aus diesem Grund haben wir nicht nur einen neuen Obmann-Stellvertreter, sondern auch einen neuen Obmann gesucht – sozusagen ein neues Führungsteam. Gesucht wurde bis zum Tag der Generalversammlung. Fündig sind wir leider nicht geworden und so entschied ich mich (aufgrund der Überredungskünste von Huber Maria) erst am Wahltag, dass ich diese Funktion übernehme. In diesen beiden Jahren merkte ich aber sofort,

dass meine Meinung für Entscheidungen immer wichtiger wurde. Auch Ossi hatte immer vollstes Vertrauen in meine Person. Und so kam es im vergangenen Jahr zum Wechsel an der Spitze des Sportvereines. Es gab natürlich von meiner Seite Bedenken, welche mir aber alle genommen wurden.

Nun bin ich seit dem 27. November 2009 als Obmann des Sportvereines tätig. Alle Personen, welche mir Unterstützung zugesagt haben, haben ihr Wort gehalten. Ich wurde von allen Seiten tatkräftig unterstützt, um alle Aufgaben aus dieser sehr verantwortungsvollen Tätigkeit zu meistern. Und für diese Unterstützung möchte ich mich bei Allen bedanken.

Vereinsausschuss 2010



Mit meinem ersten Jahr bin ich durchaus zufrieden. In die Sektionen ist wieder mehr Bewegung gekommen:



Die Ranggler haben nach der Sommerpause von 1998 wieder mit dem Training begonnen. Zurzeit sind sie wieder in der Sommerpause, welche aber hoffentlich nicht mehr so lange dauert, wie die Vergangene! Die Sektion Kegeln hat unter der neuen Leitung von Moser Herbert wieder den Meisterschaftsbetrieb aufgenommen und auch in der Sektion Fußball weht ein frischer Wind mit dem neuen Sektionsleiter Kralinger Markus. Bei der Sektion Stockschießen hat sich auch einiges getan. Unter der neuen Führung von Vorhofer Toni und Ascher Sigi wurde im vergangenen Jahr eine Spielgemeinschaft mit dem EV Breitenbach beim Nachwuchs gegründet.



Auch unser Pfingstfest wurde wieder reibungslos abgewickelt. Auf diesem Weg natürlich noch einmal ein Vergelt's Gott an alle fleißigen Helfer, Sponsoren, Lieferanten und an die Gemeinde Breitenbach. Mit diesem 3-tägigen Fest ist gewährleistet, dass unser Verein auf einer finanziell gesunden Basis steht. Die erzielten Überschüsse werden für den Spielbetrieb in den Sektionen, sowie für die kulturellen Veranstaltungen (Fasching, Bergmesse, Fitmarsch, Perchtenzelt, Fackelwanderung) verwendet.

Mein Dank richtet sich zum Schluss noch an mein Vorstandsteam (Moser Hans-Peter, Hohlieder Peter, Hackl Erika) und an den gesamten Sektionsausschuss für die hervorragend geleistete Arbeit.

Ich wünsche allen Vereinsmitgliedern noch einen besinnlichen Advent und schöne Weihnachten, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mit sportlichen Grüßen

Hannes Rupprechter



Sanitär • Heizung • Lüftung • Solar • Biomasse • Gas

Kufstein • Kirchbichl • Breitenbach

A-6252 Breitenbach • Ramsau 42 • Tel. 05338 61777

breitenbach@hms-installationen.at • www.hms-installationen.at

U8

Dank der großen Anzahl an Spielern konnten wir mit zwei Mannschaften an der U8 Bezirksmeisterschaft teilnehmen. Beide Teams platzierten sich in der Abschlusstabelle im vorderen Drittel, zudem konnte eine Mannschaft im Oberen Play-off den ausgezeichneten 3. Platz erringen.

Wichtiger als Tabellenplätze war für uns aber zu sehen, mit welcher Freude und mit wie viel Fleiß die Kinder an den Spielen und den Trainings teilgenommen haben. So konnten wir schon sehr beachtliche Fortschritte erzielen.

Abschließend möchten wir uns bei allen Gönnern und besonders bei den Eltern für ihre Unterstützung recht herzlich bedanken.

Die Trainer *Markus Huber* und *Manfred Feichtner*



U9



U9 A / Gruppe 3

Gegner: Kramsach, Brixlegg/Rattenberg, Kufstein C, Kirchbichl, Radfeld, SPG Unterland A+B, Ebbs B

2. Platz, 37 Punkte, 104:46 Tore(+58), 12 Siege + 1 Unentschieden + 3 Niederlagen



U9 B / Gruppe 4

Gegner: Schlitters, SPG Fügen/Uderns, Münster, SPG Mayrhofen/Finkenberg/TuxA, SPG Mayrhofen/Finkenberg/TuxB, Ried/Kaltenbach, Stumm, Jenbach, Hippach

2. Platz, 44 Punkte, 139:67 Tore(+72), 14 Siege + 2 Unentschieden + 2 Niederlagen







Krämerwirt
Kleinsöll
A-6252 Breitenbach a. Inn
05338/8163

Krämerwirt
6252 Breitenbach am Inn - Kleinsöll 95 - Tel. 05338 / 8163
www.kraemerwirt.breitenbach.at

Für Ihre Feier zu Hause:
CATERING
 mit kostenlosem Leihservice
 für Geschirr, Gläser, Bänke und Tische

*Jeden Freitag + Sonntag
 ab 17:00 Uhr
 Pizza
 auch zum Mitnehmen*

*Ruhige Lage - schöne Aussicht
 In- und ausländische Spezialitäten*

U10 U10 zeigte tolle Leistungen.

Auf eine hervorragende Saison kann die U10 der SPG Kundl/Breitenbach zurückblicken. Nach tollen Leistungen belegten die beiden Mannschaften in der Tabelle die Plätze 1. und 3. Einzig die Alterskollegen aus Zell konnten unseren U10 Teams eine Niederlage zufügen. Das imposante Torverhältnis von 280:88 zeigt, dass die Trainer vor allem das Offensivspiel fördern. Auch in die laufenden Saison sind beide Mannschaften hervorragend gestartet, und befinden sich im Spitzenniveau der Tabelle.



Trainer *Richard Hackl*

U11

Kaum war die Herbstmeisterschaft zu Ende, bestritt unsere U11 im November 09 das erste Hallenturnier in Angerberg (4. Platz). Danach richtete sich alles aufs TSV Hallenturnier, wo wir schon zweimal im Finale standen. Heuer kamen wir zwar in Wörgl eine Runde weiter, verpassten jedoch in Schwaz den Einzug ins Finale. Die Vorbereitung fürs Frühjahr ging dann gleich anschl. weiter mit Vorbereitungsspielen gegen Wörgl, U-10 Kundl/Breitenbach, St. Johann, und auch mit einem Turnier in Kirchberg. In der Meisterschaft belegten wir den ausgezeichneten 2. Platz hinter Kufstein.

Trainer *Richard Haaser*



U13

Eine berauschende Meisterschaft spielten die Burschen der SPG U13 Breitenbach/Kundl in der abgelaufenen Saison. Mit nur einer Saisonniederlage wurde die Mannschaft, trainiert von Kovacevic Christian, Hosp Manfred und Huber Hermann überlegen Meister. In der Hallensaison kamen sie unter die besten 5 Mannschaften aus Tirol. Deshalb gab es auch eine ausgelassene Meisterfeier für die Jungs und die Trainer.

Trainer *Ch. Kovacevic, M. Hosp, H. Huber*



U16

Herbstsaison 2009/10

Die Obere Play-off Runde wurde mit dem
3. Tabellenplatz knapp verpasst!
3. Tabellenplatz 14 Spiele 23 Pkt. Tor: 44:36

Trainer *Margreiter Alfred*

Frühjahr 2009/10

Play-off A wurde mit dem hervorragendem
2. Platz abgeschlossen.
2. Platz 10 Spiele 14 Pkt. Tor: 23:15

Trainer *Frank M. Mittermayer A.*



Reserve Saison 09/10 - Winter 10/11



In der Saison 2009/2010 erreichten wir in der Landesliga Ost für Reserve Mannschaften den 6. Tabellenplatz. Von insgesamt 26 Runden konnten wir 15 x als Sieger vom Feld gehen, 2 x Remis und wir mussten uns nur in neun Partien geschlagen geben. Durch hervorragende spielerische



Leistungen konnten drei unserer Mannschaftskameraden in die Kampfmannschaft wechseln. In die neue Saison gingen wir mit einem sehr jungen Spielerkader und nur noch wenigen „Routiniers“ und belegen derzeit den 5. Tabellenplatz mit 4 Siegen, 3 Remis und 3 Niederlagen.

Trainer *Margreiter Christoph*



Valentin Ellinger
Dorf 132
A-6252 Breitenbach
Tel.: +43/(0)5338 / 7584
Fax: +43/(0)5338 / 21161

Gastgarten / Bar / Kegelbahn / Veranstaltungssaal / Catering

Kampfmannschaft Saison 2009/2010

BREITENBACH IST HERBSTMEISTER IN DER BEZIRKSLIGA-OST

Die Kampfmannschaft des SV Breitenbach überwinterte mit 21 Punkten als Tabellen-Siebter und war 13 Punkte vom gewünschten Ziel, nämlich den Aufstieg in die Gebietsliga Ost entfernt. Mit einer starken Rückrunde machte unser Team unter Trainer Schwarzlmüller Karl Platz um Platz gut und war mit nur 4 Punkten Rückstand schon auf Platz 4 der Tabelle. Nach einer unglücklichen Niederlage beim späteren Meister Schwoich ging unserer Elf in den letzten beiden Spielen aber die Luft aus und es blieb schlussendlich nur der 4. Tabellenrang – das Ziel Aufstieg wurde somit verpasst. Eindrucksvoll jedoch die Heimbilanz unserer Mannschaft – von 39 Möglichen holte unsere Elf satte 32 Punkte.

SAISON 2010/2011

In der Sommerpause übernahm CO-Trainer Rappold Rainer die Mannschaft von Schwarzlmüller Karl. In seiner neuen Funktion als Spielertrainer versucht nun er das gewünschte Ziel, den Aufstieg in die Gebietsliga Ost, zu erreichen. Bislang schaut es auch sehr gut aus – Breitenbach geht als Herbstmeister und Winterkönig in die noch ausstehenden Frühjahrespартien. In 14 gespielten Runden wurden 11 Siege und 2 Unentschieden eingefahren, lediglich in Ried/Kaltenbach musste man sich knapp geschlagen geben. Beeindruckend auch das Torverhältnis mit 43:15 Toren liegt unser Team im Spitzenfeld des Tiroler Unterhauses.

Auch im Kerschdorfer Tirol-Cup ist der SVB noch weiterhin vertreten. Nach Siegen über Kramsach/Brandenberg, Tirol Ligist Jenbach



und zuletzt Kufstein 1b steht die Rappold Elf im Achtelfinale. Man darf auf einen attraktiven Gegner im Frühjahr hoffen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Platzwart Lederer Sepp mit seiner Frau Kathi, die immer für beste Verhältnisse rund um den Sportplatz sorgen und einen reibungslosen Spielbetrieb ermöglichen. Aber auch den vielen freiwilligen Helfern (Vereinschiedsrichter, Platzsprecher, Ordnerdienst, Kantine, etc.) soll an dieser Stelle ein Dank ausgesprochen werden. Nicht zu vergessen die Fam. Gschwentner, die sich um die Reinigung der Dressen aller Mannschaften kümmert.

Für die kommende Frühjahrsaison hofft der SV Breitenbach auf zahlreiche Unterstützung der vielen Fans bei den noch ausstehenden Spielen. Mit dem 12. Mann im Rücken sollte die Hürde – Aufstieg – endlich zu schaffen sein.

Sportlicher Leiter *Schweinberger Armin*

JORDAN

traditionell · modern



TEPPICHE

handgewebt in Tirol

Jetzt neu im Programm:

Strick-Filzwolle zum Filzen.



- » pflegeleicht & langlebig
- » beidseitig verwendbar
- » sehr strapazierfähig & waschbar
- » in jeder Größe und Farbe
- OHNE AUFPREIS erhältlich

Natur pur

6252 Breitenbach, Dorf 201

Tel. 05338 / 7670 0
Fax 05338 / 7670 28
E-Mail: info@jordan-teppiche.at
www.jordan-teppiche.at



Sektion

TURNEN

Kinderturnen



Wie schon in den letzten zehn Jahren war es auch heuer wieder soweit, Kinderturnen ist ein fixer Bestandteil der Sektion Turnen.

Ich habe den Kurs vor sieben Jahren von Erika Hackl übernommen und freue mich jedes Semester aufs Neue, den Kindern die Möglichkeit zur Bewegung und Aktivität genauso wie der Ruhe und Stille zu bieten.

Letztes Semester nahmen 21 Kinder teil, dabei wurde ich tatkräftig von Ingrid Huber unterstützt.

Ob im Turnsaal oder wie in den letzten Einheiten des Frühjahrssemester – im Wald oder Sportgelände – die Kinder finden immer genug Raum zur Entfaltung.

Ich möchte mich hiermit auch bei allen Eltern bedanken, die z.B. mit den Geschwistern den Fahrdienst leisten und somit auch diese zum Turnen motivieren.

Ansonsten freue ich mich weiterhin auf den Ansturm der Kinder.

Martina Auer-Ossanna

Was mach ich mit den Kindern? – Kinder...

Kinder wollen sich bewegen,
Kindern macht Bewegung Spass,
weil sie so die Welt erleben,
Menschen, Tiere, Blumen, Grass.
Kinder wollen laufen, springen,
kullern, klettern und sich dreh`n,
wollen tanzen, lärmern, singen,
mutig mal ganz oben steh`n.

Ihren Körper so entdecken,
und ihm immer mehr vertrau`n,
wollen tasten, riechen, schmecken,
und entdeckend hören, schau`n,
fühlen, wach mit allen Sinnen

Innere Bewegung –Glück
Lasst die Kinder dies gewinnen
Und erleben Stück für Stück



Dorfbäckerei
Mangreiter

HERRMANN

... mit Haferflocken,
Sonnenblumenkernen,
Kürbiskernen, grob gehackten
Haselnüssen, Rosinen,
gehobelten Mandeln, Honig, Zucker
und Gewürzen



Die Fitness-Riegel
für Sportler
aus eigener Erzeugung



**ERWIN'S
NUSSRIEGEL**

... mit gehobelten und
grob gehackten
Haselnüssen,
Honig, Zucker,
Gewürzen und Zimtflakes



6252 Breitenbach Dorf 102
Tel. 05338/8856



Pilates, die „Kraft aus der Mitte“ ist ein ideales Training für Einsteiger und Geübte, für Sportler und für Menschen, die eine sitzende Tätigkeit ausüben bzw. wenig Bewegung haben. Im Pilatestraining spielen Balance, Körpersymmetrie und Gleichgewicht eine herausragende Rolle. Um Pressatmung zu vermeiden, wird bei Pilates die Atmung mit den Bewegungen koordiniert. Einige Übungen haben Gemeinsamkeiten mit Yoga.

Die Muskeln und die tiefliegende Muskulatur werden durch die regelmäßig ausgeführten Trainingseinheiten gestärkt und verlängert. Der gesamte Körper wird mit den verschiedenen Übungen optimal trainiert. Daher bring auch DU dich in Bestform und bleibe fit bis ins hohe Alter!

Palma Margit

Unser Programm:

Mit einem vielfältigen Kursangebot startet die Sektion Turnen wieder in den Herbst: Die Palette reicht von StepIntervall, FatburnerStep, Step+ über Bodywork, Rückenfitness, Pilates, Kinderturnen, Nordic Walking, Herrenturnen bis zum Seniorenturnen. Damit keine Langeweile aufkommt, sorgen unsere Vorturner für einen abwechslungsreichen Bewegungsbetrieb!

Wir wünschen guten Start in einen sportlichen Herbst und viel Spaß bei unseren Kursen!

Montag:

Montag:

Dienstag:

Dienstag/Donnerstag:

Dienstag:

Mittwoch:

Mittwoch:

Mittwoch:

Mittwoch:

Donnerstag:

FatburnerStep – Margit

Bodywork – Margit

Kinderturnen – Martina

Nordic Walking – Maria und Margit A.

Rückenfitness & Wirbelsäulengymnastik – Sylvia

StepIntervall – Claudia und Daniela

Step+ – Margit

Pilates – Margit

Seniorenturnen – Erwin

Herrenturnen – Alfred

Kontakt: Palma Margit **05338/7427** oder margit.palma@aon.at

DIE ECHTEN ÖSTERREICHER

EPP
Efficient Power Program



€2.000,-
EINTAUSCHHILFE
+ 2 JAHRE GARANTIE

* Bis zu 20 % MwSt. EPP alle Diesel- und Hybrid-Modellreihen
von 1.8 bis 30.11.2015

Lindner

TRAKTORENWERK LINDNER GMBH
Ing.-Hermann-Lindner-Str. 4, 6250 Kundl/Tirol
Tel. +43 5338 74 20-0, Fax-DW 533
www.lindner-traktoren.at



Radwoche in Nauders

Zum neunten mal jährte sich heuer die berühmte „Radlerwoche“ der Turner.

Nach Ausflügen ins benachbarte Ausland aber vor Allem in Österreich führte der diesjährige Trip nach Nauders.

Die Abfahrt am Montagmorgen bei strömenden Regen verhiess nichts Gutes, aber dennoch ließen sich die Turner nicht entmutigen. Nach der Ankunft wurde bereits am Nachmittag die erste Radltour gestartet.



▲ Erste Rast beim „Grauner Kirchturm“



▲ Blick auf Festung Nauders



▲ Schneefahrbahn!



▲ Vorfreude auf den Winter



▲ Blick auf den Reschensee



▲ Die Turner mit Reschensee im Hintergrund



▲ Gruppenfoto vor dem Reschensee



▲ Radreinigung



▲ Auffahrt zum Val d'Uina



▲ Letzte Almhütte



▲ Gruppenfoto am Val d'Uina



▲ Spektakuläre Kulisse



▲ Fredä und Gegl



Gschwendner Alfred



METZGEREI WOPFNER

Feinste Fleisch- und Wurstwaren

► Partyservice

► Catering

Inh. Markus Laiminger KG

Dr. Bachmannstr. 35 • 6250 Kundl

Tel. & Fax 05338 / 7256



Wandern im Nationalpark Hohe Tauern 9. - 12. Sept. 2010

Trotz dichter Regenwolken startete unsere 14-köpfige Gruppe optimistisch und frohen Mutes am 9. September in aller Früh zum heißersehnten 4-tägigen Nordic-Walking-Wochenendausflug. Unser Ziel war heuer Neukirchen am Großvenediger. Von dort aus sollten verschiedene Täler im Nationalpark Hohe Tauern erkundet werden.

Dichte Wolken erwarteten uns bei unserer Ankunft in Neukirchen. Frei nach dem Motto „Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung!“, machten wir uns, wetterfest ausgerüstet, auf den Weg zur Wildkogel-Gondelbahn, wo wir unseren Wanderführer Gotthard trafen, der uns auf der Käsewanderung im Wildkogelgebiet begleiten sollte. Mit der 6er-Kabinenbahn ging es bequem bergwärts. Von der Bergstation aus wanderten wir, begleitet von leichtem Nieselregen, zur Ganser Hochalm (1957 m), eine der ältesten Almen Salzburgs. In einer dieser uralten Almhütten führte uns der Senner die alte Tradition des „Kasens“ vor. Der original Pinzgauer Käse wurde dann natürlich, neben anderen Almprodukten, wie z.B. dem „Zirbengeist“, an Ort und Stelle verkostet. Über einen kurzen Anstieg ging's weiter zur Wildkogelscharte (ca. 2100 m), vorbei an der Wildkogelhütte zur Bergeralm, wo wir zu einer Kaffeejause einkehrten. Ab der Mittelstation der Wildkogelbahn nutzten wir mit der letzten Talfahrt des Tages den direkten Weg zu-



▲ Ganser Hochalm

Mystische Stimmung im Nebel auf der Ganser Hochalm

rück nach Neukirchen. Dort angekommen steuerten wir schleunigst unsere Unterkunft, das Hotel Steiger, an. Nach dem Bezug der ausgesprochen schönen und großzügigen Zimmer stand der Nutzung des Wellnessbereiches nichts mehr im Wege.



▲ Beim Kasen

Der Senner zeigt uns, wie auf traditionelle Weise Käse hergestellt wird bei der Ganser Hochalm



▲ Samerwanderung

Die Plätze hoch zu Ross waren heiß begehrt. Wenn man nicht aufpasste, war „Mann“ mit Sepp's Unterstützung auf der anderen Seite schneller wieder herunter, als „Mann“ auf der einen Seite aufsitzen konnte!



▲ **Trattenbach-Grundalm**

Nach der Mittagsrast auf der Trattenbach-Grundalm

Gotthard, unserem Wanderführer, ist unsere lustige Truppe wohl ans Herz gewachsen. Kurz entschlossen lud er uns für Freitag zu einer Wanderung durch das Trattenbachtal ein. Aber nicht zu irgendeiner Wanderung, sondern zu einer „Samerwanderung“. Samer waren Leute, die mit ihren Pferden auf den sogenannten Samerpfaden Waren in unwegsamem Gelände transportierten. Begleitet von zwei von Gotthards Pferden machten wir uns auf den Weg zur Trattenbachalm (1782 m). Und so manch eine(r) hat die schöne Landschaft hoch zu Ross genossen. Nach einer ausgiebigen Mittagsrast auf der Alm, die uns Gotthard mit seinem unerschöpflichen Vorrat an Witzen und dem



▲ **Samerwanderung**

Ein Samer mit seinem Fußvolk

einen oder anderen Gstanzl verkürzt hat, ging es nach einem kurzen Abstecher zur Sonntags-Grundalm zurück zum Gasthof Rechteck, dem Ausgangspunkt unserer Samerwanderung. Ach ja, und das Wetter! Wer hätte das gedacht, nach den vielen nasskalten Tagen war es zwar kühl und frisch, aber immerhin sonnig!



▲ **Abschied** von Wanderführer Gotthard mit einem Zwickerbussi

Der Samstag führte uns, begleitet von Hoteldirektor Sepp Steiger, ins Obersulzbachtal, eines der wildromantischen Seitentäler des Pinzgaus. Auf der Fahrt zum Parkplatz beim Hopffeldboden gerieten wir mitten in den Schafabtrieb zur Schafschoad mit über 2000 Tieren. Um den zahlreichen Wanderern und den Tälertaxis auszuweichen, wechselten wir schon bald auf die linke Seite des Obersulzbaches, wo wir auf ruhigen Wanderwegen den Gasthof Berndlalm erreichten. Ab hier wird das Tal weiter und am Talschluss sieht man bereits die Gletscher des Obersulzbachkees in der Sonne aufblitzen, allen voran der Große Geiger. Imposante Felsblöcke liegen links und rechts des Weges, so als ob ein paar Riesen Steinweitwurf geübt hätten. Und dazwischen immer wieder die für diese Region typischen Zirben. In zwei Gruppen, einer gemütlicheren und einer schnelleren, wanderten wir vorbei an verschiedenen Almen zum auf 1699 m gelegenen Gasthof Postalm, einem Vorzeigebetrieb der Nationalparkregion, wenn es um die Nutzung erneuerbarer Energieträger geht. Dort werden Wasser, Sonne und Biomasse eingesetzt, um die gesamte Energie für die Gastronomie und den Beherbergungsbetrieb autark und nachhaltig aufzubringen. Hier verbrachten wir unsere Mittagsrast. Während ein kleiner Trupp noch weiter bis zur Obersulzbachhütte am Fuße des oberen Keesbodens ging, genossen die anderen bei der Postalm die wärmenden Sonnenstrahlen, ehe man gemeinsam den Rückweg antrat. Ja, richtig – wir hatten schönes, sonniges und warmes Wetter! Welch ein Glück!



▲ **Berndlalm**

Kurzes Sammeln bei der Berndlalm



▲ **Sulzbachkees**

Vom Sulzbachkees geht es flott retour zur Postalm



▲ **Sulzbachtal**
Das Obere Sulzbachtal mit Blick auf die Postalm



▲ **Sulzbachtal**
Eine „Stockente“ kommt selten allein...

Das Beste kommt bekanntlich zuletzt! Bei strahlend schönem Wetter – Sonnenbrand inklusive - brachen wir zur letzten Wanderung ins Krimmler Achantal auf. Dank des Wandertipps aus dem Hause Steiger nutzten wir für den Aufstieg zum Oberen Achenfall nicht den Trampelpfad rechts entlang der Wasserfälle, sondern wechseln noch vor dem Unteren Achenfall auf die linke Seite. Kurz probierten wir die Wirkung des ionisierten Wassers am Fuße des Wasserfalls aus, ehe wir uns auf dem 4000 Jahre alten Römerweg an den Aufstieg zum Oberen Fall machten. Hier trafen wir nur vereinzelt auf andere Wanderer und konnten so das einmalige Naturschauspiel der Krimmler Wasserfälle ungestört genießen. Nach einem knapp einstündigen Aufstieg war der Talboden des Krimmler Achantals erreicht und es öffnete sich uns eine einmalige reizvolle und malerische Landschaft. Nach einer kurzen Rast auf der Veitnalm ging's vorbei an zahlreichen schönen Almen bis zum Krimmler Tauernhaus (1622 m). Gemeinsam wurde dort das Mittagessen eingenommen, ehe sich die Gruppe wieder teilte. Die Schnellen nahmen zu Fuß den langen Rückweg in Angriff, während die Gemütlichen noch die herrliche Sonne genossen und eine knappe Stunde später mit dem Tälertaxi bis zum Oberen Fall folgten. Dort traf man sich wieder und gemeinsam gingen wir jetzt auf dem „Trampelpfad“, entlang der verschiedenen Aussichtsplattformen mit Blick auf die Wasserfälle, zum Ausgangspunkt unserer Wanderung zurück.



▲ **Krimmler Achantal**
Herrlicher Blick über den Talboden des Krimmler Achantals



▲ **Veitnalm**
Brotzeit mit „Brugg'nschnapserl“ bei der Veitnalm



▲ **Krimmler Tauernhaus**
Sonnenbad vor dem Krimmler Tauernhaus



▲ **Krimmler Achantal**
Der schnelle Trupp nimmt den Rückweg zu Fuß in Angriff

An den Wettergott, der uns an diesem Wochenende mit optimalem Wanderwetter bedacht hatte, schickten wir noch ein Dankgebet, ehe wir müde, aber glücklich und zufrieden über den Gerlospass und das Zillertal die Heimreise antraten. Egal wie anstrengend es war, es war wieder wunderschön, und Pläne für ein Nordic-Walking-Wochenende 2011 geistern bereits durch unsere Köpfe.

Maria Huber



Krimmler Wasserfälle ▲

Entlang der Krimmler Wasserfälle geht's zurück zum Parkplatz

► Christl wird 60

Das Stockentlein Christl feierte kürzlich im Kreise ihrer Sportkollegen den 60. Geburtstag. Unser „Gagl“ ist zwar die kleinste der Truppe, geht's aber bergab, ist unsere Christl nicht mehr zu halten und so mancher mit langen Beinen hat das Nachsehen.



Wir malen, isolieren, polstern, verlegen die Böden und nähen Ihre Vorhänge!



MALEREI - RAUM AUSSTATTUNG - FARBENHANDEL

6252 Breitenbach, Oberdorf 59 - Tel. 05338 / 7765 - www.huber-farbenraum.at

Termine:

Nordic-Walking-Treff

jeden **Dienstag** 14:45 Uhr
jeden **Donnerstag** 18:45 Uhr

Treffpunkt: Gemeindeparkplatz hinter Dr. Moser.
Schnuppern jederzeit möglich.
Technikkurse auf Anfrage.

Kontakt:

Maria Huber 0688 814 9656
Margit Artmann 0664 123 4143

Gasthof Schwaiger



Wärum in die Ferne schweifen - zieh das Gute liegt so nah!
Gemein Sinn dieer geschwätzlichen Erkantnis Gochter möchten wir Sie zu einer kulinarischen Reise in Rot-weiß-rot einladen. Genießen Sie bei uns die besten Seiten der traditionellen Österreichischen und Tiroler Küche.

Fam. Atzl
6252 Breitenbach, Autlerdorf 1
Tel. 05338 / 8184 - Fax 8184-22
e-mail: gasthofschwaiger@tirol.com
www.gasthofschwaiger.com



Vereinsmeisterschaft 28.02.2010



Richtige Sturmböen fegten über die Schipiste, aber unsere Schiassie ließen sich von diesen Verhältnissen nicht erschüttern. Rund 80 Teilnehmer, teilweise zu 4er-Teams zusammengefasst rasten auf der Inneralpbacher Schipiste herunter. Wobei natürlich die Gaudi im Vordergrund stand, da ja nicht nur der Schnellste siegte, sondern bei den 4er-Teams der Mittelwert entscheidend war. Auch nächstes Jahr wird es wieder eine Mannschaftswertung geben.



SPARKASSE 
Breitenbach
 In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Bergmesse am 25.07.2010

Ascher-Alm
312

Bei durchwachsenem Wanderwetter waren wir heuer leider gezwungen die Bergmesse bei der Almkapelle durchzuführen. Aber trotz des ein wenig wechselhaften Wetters nahmen rund 80 Teilnehmer an der Messe teil, die heuer erstmals von Diakon Manfred Prodingner aus Kirchberg zelebriert wurde. Danach wurde bei der Eggerhäusl-Hütte noch kräftig gefeiert. Der Abordnung der Musikkapelle Breitenbach ein herzliches Dankeschön für die musikalische Begleitung der Bergmesse. Auch bei der Fam. Hager und den zahlreichen Helfern ein Vergelt's Gott für den reibungslosen Ablauf.



Fitmarsch 2010

Trotz der Abwesenheit von Vorhofer Toni wurde der Fitmarsch von Ingruber Thomas und Schennach Stefan bestens organisiert.

Bei schönstem Herbstwetter fanden sich heuer leider nur 80 Teilnehmer ein, welche sich aber den Spaß nicht nehmen haben lassen.



"Labestation Grünbichl" ▶



Die Schnellsten beim Fitmarsch ▲
Rohm Peter, Wolf Lukas, Ehrensberger Elisabeth



"Einrichten heißt
über viele Jahre
Lebensqualität entscheiden."

Margreiter Tischlerei

Margreiter GmbH & CoKG

Tel. 05338 / 8137

Fax 05338 / 8503

e-mail: t_margreiter@utanet.at

6252 Breitenbach am Inn Ramsau 27

Nachwuchs 2010

ALEXANDER SCHENNACH

Österreichischer und Tiroler Kids Cup Sieger 2010

Rund 1.500 Kinder aus ganz Österreich nahmen am ÖSV Kids Cup 2010 teil. Bei den bundesweiten Ausscheidungswettbewerben wurden die Finalteilnehmer ermittelt. Die jeweils drei Tagesschnellsten der Kinder II Klassen jedes Bundeslandes qualifizierten sich für das Finale in Flachau.

Das vom ÖSV bestens organisierte Wochenende vom 25. – 28.03.2010, war mit allerhand Überraschungen gespickt. Starttreffs mit Niki Hosp sowie Cheftrainer Herbert Mandl standen neben dem täglichen Training auf dem Programm.

Die ÖSV – Stars Andrea Fischbacher, Reinfried Herbst, Klaus Kröll und Christoph Dreier übernahmen die Rennbetreuung.

Das Finalrennen wurde in zwei Durchgängen durchgeführt, wobei die bessere Laufzeit in die Wertung kam. Alexander Schennach vom SV Breitenbach ging als erster der Burschen ins Rennen. Er erwischte einen guten Lauf, riskierte aber im Steilhang zu viel und konnte nur mit viel Mühe einen Sturz verhindern und belegte nach dem ersten Durchgang den 5. Platz.



Als allerletzter Läufer schließlich nahm Alexander Schennach, den letzten Durchgang des Vielseitigkeitslaufes in Angriff! Er fuhr einen entfesselten Lauf, erreichte mit der Zeit von 55,49 Sec. den Sieg und die Tagesbestzeit beim österreichischen Kids Cupfinalrennen 2010!

Zum Abschluss möchten sich unsere Nachwuchsskirennläufer bei allen Sponsoren und Förderern recht herzlich bedanken.

WELTCUP OPENING Sölden 2010

Als Preis für den ÖSV Kidscup Gesamtsieg wurde Alexander Schennach vom ÖSV (22.10 – 24.10.2010) zum Weltcup Opening nach Sölden eingeladen.

Bestens betreut vom ehemaligen Weltcuptrainer Mag. Gerd Ehn erlebte das Nachwuchstalents aus Breitenbach ein unvergessliches Wochenende.

Untergebracht im Mannschaftshotel des ÖSV konnte er alle ÖSV Stars persönlich kennenlernen.

Bei der Mannschaftsführersitzung wurde die Leistung des jungen Breitenbachers vom ÖSV Alpidirektor Hans Pum bzw. ÖSV Cheftrainer Mathias Berthold gewürdigt. Die Rennen konnten vom „coaches corner“ sowie von der VIP Tribüne hautnah miterlebt werden.

Schade nur, dass der 2. Durchgang aufgrund der Witterung abgesagt werden musste. Denn die großen Idole von Alexander, Benni Raich und Marcel Hirscher hatten sich für den 2. Lauf sehr viel vorgenommen.

Stefan Schennach



▲ Alexander und Marcel Hirscher



▲ Alexander und Benni Raich

Ausflug zur Taubensteinhütte

Am Samstag, den 02.10.2010 war um 08:00 Uhr Abfahrt vor dem Gemeindeamt. Der Bus mit 48 Personen besetzt fuhr zum „Spitzingsee“ (Bayern). Dort angekommen ging es mit der Taubensteinbahn zum Taubensteinhaus. Nach einer eineinhalbstündigen Wanderung wurde das Gipfelkreuz erreicht. Ein wunderschöner Ausblick war der Lohn für diese Mühe. Beim Abstieg wurde ein Einkehrschwung bei der Rotwandhütte gemacht, wo man sich stärkte. Dann ging's zu Fuß ins Tal. Zweieinhalb Stunden später erreichten wir wieder den Spitzingsee. Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurde der Ort erkundet. Unsere mitgereisten „Nordic Walker“ gingen gleich dreimal um den See! Die Eisschützen bevorzugten die Terasse vom Gasthaus. Um 17:00 Uhr traten wir wieder die Heimreise an, wo der wunderschöne Tag im Gasthaus „Schwaiger“ ausklang. Vielen Dank an unsere Busfahrerin Christine, die uns flott aber sicher zum Spitzingsee und zurück brachte, und an unseren Sektionsleiter „Vorhofer Toni“ für den tollen Ausflug.



SPG-Breitenbach U14

SPG 1



Im Nachwuchs arbeiten der SV und EV Breitenbach seit heuer zusammen. Mit der U14 Mannschaft wurde eine Spielgemeinschaft gegründet. Huber Hermann, Thöny Herbert und Ascher Sigi betreuen die Mannschaft mit zehn Stockschiützen. Das Training findet immer am Samstag Nachmittag statt.

SPG 2



Am 16.05.2010 wurden zwei Mannschaften für die Landesmeisterschaft Jugend U14 in der Eisarena in Kundl gemeldet. Die SPG 1 mit den Schützen Gschwentner Stefan, Feichtner Daniel, Hager Alex, Rampl Andreas und Hager Dominik spielten groß auf und überraschten die vielen Zuschauer in der Halle.

Fünf Spiele - vier Siege und ein Unentschieden, am Ende Punktgleich mit dem Ersten, aber aufgrund der schlechteren Stocknote, Platz 2. Schade, der Sieger hätte Tirol bei der Österr. Meisterschaft im Burgenland vertreten.

SPG 2: Huber Rene, Ingruber Christoph, Thöny Marco, Messner Lukas und Hausberger Florian wehrten sich tapfer, konnten zwei Spiele gewinnen und wurden fünfter von sieben gemeldeten Mannschaften.

Vereins- und Betriebsmeisterschaft

Vereine:

1. HC Forelle
2. Sagschneider
3. Schützen
4. Ramserer
5. Kameraden Angerberg
6. Damen 60+
7. Damen 40+

Betriebe:

1. Fa. Lindner
2. Fa. Sandoz 1
3. Generali Versicherung
4. Wimpissinger
5. Krämerwirt
6. Schützenkompanie Kundl
7. Hagebau
8. Bäckerei Margreiter

Vereinsmeisterschaft



Am 21. August führten wir die Vereinsmeisterschaft mit 7 Mannschaften durch.

Die Sieger: (v.l.) Sader Heinrich, SL-Stv. Ascher Sigi, Feichtner Daniel, Feichtner Evi, Sader Franz, SL Vorhofer Toni



DER FÜNF-STERN
ELEKTRO-SPEZIALIST



FACHGESCHÄFT FÜR HAUSHALTSGERÄTE UND
UNTERHALTUNGSELEKTRONIK - MIT KUNDENDIENST

6250 Kundl, Dr. Bachmannstraße 54
E-Mail: elektro-ruppachter@kundl.at

Tel. 05338 7238
FAX 05338 7511

Nachwuchsranggler



▲ v.l.n.r. vorne: Florian Kruckenhauser, Andreas Gschwentner, Achleitner Jakob jun. und Trainer Sepp Koller
v.l.n.r. hinten: Elias Lucke und Andreas Achleitner

Liebe Rangglerfreunde!

Wie schon im Vorwort unseres Obmannes angekündigt, konnte heuer im Frühjahr mit einer kleinen Trainingsgruppe wiederum ein regelmässiges Ranggeltraining aufgenommen werden. Dieses Training wurde dankenswerterweise von unserem Sektionsleiter Sepp Koller geleitet. Viele der Nachwuchsranggler hatten ja schon in der Landwirtschaftsschule Rotholz (im Rahmen eines Schulsport-Projektes mit dem Rangglerverein Zillertal) erste Erfahrungen mit der "Rangglerpfoad", den Regeln, Würfeln und Kampfsimulationen gemacht. Leider konnten im Sommer keine entsprechenden Platzierungen bei den vielen Rangglerveranstaltungen erreicht werden. So ist zu hoffen, dass im kommenden Jahr die begonnene Trainingsarbeit fortgeführt wird und wieder Preise bzw. Siege "errangelt" werden.

F.d.Sektionsstg.: Peter Hohlrieder

Südtiroler Ranggler-Freunde



Anlässlich des Alpencupfinals in St. Jakob im Südtiroler Ahrntal am 16. Oktober 2010 (Kischta Jakob) stellten sich "altgediente" Ranggler für ein Gruppenbild zusammen. Unser Sepp Koller fühlte sich sichtlich wohl, inmitten der Rangglerlegenden aus



ganz Südtirol, wiewohl wiederum Begebenheiten und Geschichten von früher mit viel Wortwitz und Handgestikulierungen bis spät in den Abend erzählt wurden.

20 % Rabatt
auf alle Fussball- und Hallenschuhe

TEAMSPORT
OSL

sowie auf das restliche Fußball-Sortiment.
(Trainingsbekleidung, Taschen, Bälle usw.)

Ausgenommen auf bereits reduzierte Preise.

TEAMSPORT OSL | Giselastr. 1 | 6300 WÖRGL
Tel. 0664 738 746 40 | stefan.osl@aon.at

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 9.30 – 12.30 und 14.30 – 18.00 Uhr; Sa: 10.00 – 13.00 Uhr



Sektion

KEGELN

23

Ein frischer Wind weht bei den Keglern

Mit dem Wechsel in der Sektionsführung wurden bei der Sektion Kegeln neue Impulse gesetzt. SL Herbert – Hawa – Moser gelang es mit den „Stoanabrüdern“ Thomas und Andreas, Hannes Lettenbichler, sowie den Routiniers Karl-Heinz Hofer, Manfred Schroll und „Stangl Max“, sowie Hausherr und Wirt Vallentin Ellinger eine vollmotivierte und aktive Mannschaft auf die Beine zu stellen. Die ersten drei Heimkämpfe konnten gleich alle gewonnen werden.

Um ein entsprechendes Umfeld für die Meisterschaft zu schaffen mussten jedoch zuvor einige Renovierungsarbeiten an der Bahn sowie im Sanitärbereich (Brause) verrichtet werden. Dies geschah wie üblich grossteils in Eigenregie wofür den Helfern ein grosses DANKESCHÖN gebührt.

Um den Kegelsport aber längerfristig aktiv zu betreiben ist die Sektion immer für neue Interessenten offen und freut sich über jeden der sich angesprochen fühlt.



Also, nur keine Scheu – auch Damen – herzlich willkommen. Beste Gelegenheit ist jeweils am Montag ab 17:00 Uhr in unserer Heimbahn beim GH Gwercher.

Am Schluss möchte sich die Sektion einmal allen freiwilligen Helfern die, ganz speziell alle Jahre zu Pfingsten, beim Sportfest des SV Breitenbach so tatkräftig und fleissig zum guten Gelingen desselben beitragen, ein HERZLICHES VERGELT'S GOTT aussprechen.

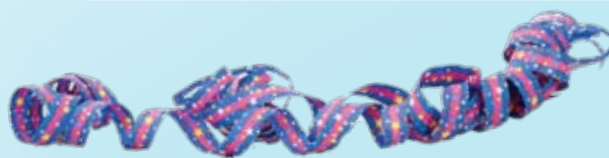


Er & Sie-Schießen

13.02.2010



Kickerball



Kindertfasching 14.02.2010

Ganz Breitenbach war dieses Jahr am Faschingssonntag im Reggae-Fieber. Die Reggae-Bar versorgte die ganze Faschingsgesellschaft mit megacoolen Getränken. Auch die Volkstanzgruppe Breitenbach als Cowboys und Cowgirls gaben sich ein Stelldichein und führten einen lässigen Cowboytanz vor. Danach ging es mit mortz Tra Tra zum Gasthof Rappold, wo unser Musikant Fredl bereits das Faschingsvolk erwartete. Für nächstes Jahr hoffen wir, dass sich neben der Volkstanzgruppe Breitenbach noch weitere Vereine für den Fasching in Breitenbach engagieren!





Auch heuer war das Pfingstfest wieder ein Mega-Event! Bis in die letzten Minuten wurde gearbeitet, damit das Fest reibungslos abgehalten werden konnte.

Folgende Musikgruppen sorgten für Bombenstimmung im Festzelt:

- Freitag:** Start ins Festwochenende mit „Musik ins Wochenende“ – anschließend spielten die weitum bekannten „Trenkwalder“ auf!
- Samstag:** Vollgas-Partystimmung mit „Charlys Partyband“
- Sonntag:** Frühschoppen mit der „BMK Breitenbach“ mit anschließender Haupttrefferausgabe und Verlosung der Sonderpreise unter allen Anwesenden „Trefferbesitzer“. Am Nachmittag sorgten die „Zillertaler Haderlumpen“, sowie „Sigrid & Marina“ für Zeltfeststimmung. Am Abend fand dann die Preisverteilung des traditionellen Pfingstturnieres statt. Den legendären Tonkrug des SV Breitenbach gewann dieses Jahr der SC Bronschhofen aus der Schweiz.

Unser Dank gilt vor allem den freiwilligen Arbeiter und Sponsoren, die ein solches Fest in dieser Dimension erst möglich machen!!



Obmann Rupprechter Hannes im Interview mit dem KB-TV



Die saftigen Hendl'n drehen sich noch im Kreis...!



Kassier Hohlrieder Peter und Raika-Chef Thaler Markus beim Geld zählen! ▶



Das schon gut gefüllte Festzelt beim Frühschoppen am Sonntag!



▲ Gewinner des Hauptpreises: Hohlrieder Elfriede



▲ Torschützenkönig Klieber Christian vom FC Therwil umringt vom Obmann Rupprechter Hannes und Bgmst. Margreiter Alois



▲ Turniersieger SC Bronschhofen



Verabschiedung Hawa



Fasching Mike beim Pommes brutzeln... ▶

Hochzeit unseres Obmann-Stellvertreters



▲ Spalier stehen durch die Kampfmannschaft bei unserem Obmann-Stv. Moser Hans-Peter



ORF Sommerfest



▲ Moser Hans-Peter, Rupprechter Hannes, Brunner Sybille (Moderatorin von „Tirol heute“), Hochfilzer Ossi



▲ Live-Auftritt und Überraschung des Abends: Rainhard Fendrich



▲ Viktor Haid alias Herr Reindl umzingelt von der Sportvereinsführung

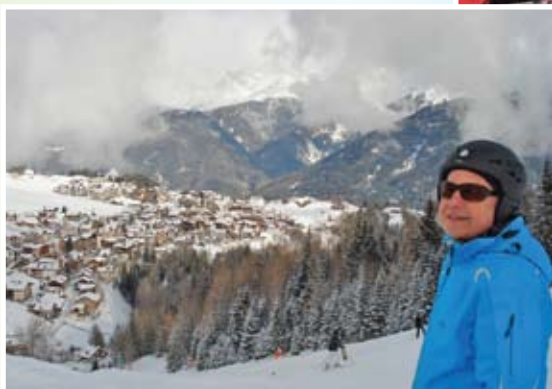
Ausflug U12 Tivoli



Ein unvergesslicher Tag am Tivoli neu für unsere U12-Fussballmannschaft!



Ausflug *Fiss*



▲ Die „jugendlichen Schifahrer“ stärken sich vor der ersten Gondelfahrt mit einem kleinen Weissbier!

5. Dez. 2010

PERCHTENLAUF & Nikolauseinzug



Kindergruppen nachmittags bereits herzlich willkommen!

Unsere Vereinskanone „SVB-1“ steht bereit und versorgt alle Hungerigen und Durstigen mit höllischem Glühweingebräu und „heißen Hunden“ (Hot-Dogs).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Zelt des SV Breitenbach vor dem Gemeindebauhof!

*Um **15:00 Uhr** trifft der Hl. Nikolaus auf der Kutsche mit seinem Gefolge vor dem Gemeindebauhof ein und beschenkt alle Breitenbacher Kinder!*

Der Reinerlös des Perchtenzeltes wird zur Finanzierung des Jugendsports in Breitenbach verwendet.

Dorfmeisterschaft Rodeln

Jänner 2011

Abhängig von der Schneelage wird der Termin kurzfristig festgelegt und durch Plakatausgang bekanntgegeben.

Schülerskitag & Vereinsmeisterschaft Skifahren

Februar 2011

Abhängig von der Schneelage wird der Termin kurzfristig festgelegt und durch Plakatausgang bekanntgegeben.

Masken-Er & Sie-Stockschießen

05.03.2011

ab 13:30 Uhr, Asphalthalle beim „Badl“.

Anmeldung PAARWEISE vor Veranstaltungsbeginn. Preisverteilung anschließend.

8. Kicker-Maschgaraball

05.03.2011

mit Maskenprämierung, Gasthof Gwercher
Einlass: 19:00 Uhr

Kinderfasching

06.03.2011

13:30 Uhr - Treffpunkt vor der Hauptschule Breitenbach

Silvesterwanderung

31.12.2010

Kurz vor dem Jahreswechsel ist eine Fackelwanderung ein ganz besonderes Erlebnis für Einheimische und Gäste. Fackeln werden vom Tourismusverband zur Verfügung gestellt. Wer hat, bringt Fackeln oder Laternen selbst mit. Wem beim 1 - 1 1/2 stündigen Marsch noch nicht warm geworden ist, kann sich im Anschluss an die Wanderung noch mit Tee oder Punsch aufwärmen.

Die Teilname ist kostenlos, gutes Schuhwerk unbedingt erforderlich. Alle die es gern stimmungsvoll haben, sind herzlich eingeladen.

Treffpunkt ist am Silvesterabend um 17:00 Uhr beim Gemeindeamt Breitenbach.



www.sv-breitenbach.at

könnt ihr alle Informationen rund um den Verein abrufen.

Auf der Website findet ihr News zu Wettkämpfen, Meisterschaftsspielen oder Turnieren, sowie Ankündigungen für bevorstehende Ereignisse. Eine Fotogalerie mit Bildern von Events wie z.B. Pfingstfest, Bergmesse, Nikolausumzug darf natürlich nicht fehlen. Im Gästebuch könnt ihr selbst einen Eintrag verfassen - es darf gelobt werden - aber auch Kritik ist erlaubt, soweit es im Rahmen bleibt. Falls ihr auch Beiträge habt, schickt sie mir einfach. Unter der E-Mail:

webmaster@sv-breitenbach.at

könnt ihr mir Berichte schicken, die ich dann ehest möglich ins Netz stellen werde. Vorallem die Eltern unseres Nachwuchses haben oft was zu berichten, bzw. Fotos von Events.



Einladung

Generalversammlung

Donnerstag, 02. Dezember 2010, 19:00 Uhr

(nach Beschlussfähigkeit um 19:30 Uhr)

Gasthof Krämerwirt / Breitenbach am Inn

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Obmann und Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr
2. Berichte des Schriftführers, des Kassiers, der Kassenprüfer
3. Berichte der Sektionsleiter Fussball, Stocksport, Wintersport, Turnen, Kegeln und Rangeln
4. Ehrungen
5. Allfälliges

Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir ganz herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein und einer kleinen Jause ein.

Der Ausschuss des SV Breitenbach bittet seine Mitglieder um zahlreiches Erscheinen.

Für den Vorstand:

Rupprechter Hannes
Obmann

RB-MUT 
Raiffeisenbank Mittleres Unterinntal

**Wenn's um Fußball geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Wir sind fußballbegeistert. Daher unterstützen wir unser Nationalteam und den Nachwuchs seit vielen Jahren. Denn gemeinsam ist man einfach stärker. Im Fußball wie im Leben.
www.raiffeisen-tirol.at

agria
MotorGartenGeräte

Arten

AS
MOTOR



ETESIA



YANMAR



Starke Marken für beste Qualität

Ob Frühjahr, Sommer, Herbst oder Winter - wir sind Ihr Partner zu allen Jahreszeiten: hochwertige Schneefräsen, Rasenmäher, Motorsägen, Quads und Motorschlitten. Bei uns bekommen Sie das richtige Gerät für Ihren individuellen Bedarf.

Und da auch die besten Geräte Pflege benötigen um in Schuss zu bleiben, sind Service, Wartung und Ersatzteilversorgung für uns selbstverständlich.



Motorsägen zu scharfen Preisen

Nützen Sie die Herbstaktion für Zenoah Motorsägen: z.B. die Zenoah GZ400 um nur € 250,- inkl. Mwst.

A-6250 Kundl, Weinberg 18

Tel. +43/5338/8405 Fax -32

info@hochfilzer.com

www.hochfilzer.com

 **Hochfilzer**

WIR SIND IHR PARTNER